

## **Quantitative Analyse privater Hochwasserschutz- und Vorsorgemaßnahmen in exponierten Wohngebieten der Stadt Leipzig**

---

Maximilian Beyer

Department Stadt- und Umweltsoziologie, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Leipzig

Private Hochwasserschutz- und Vorsorgemaßnahmen sind effektiv, kosteneffizient und stellen eine wichtige Säule im integrierten Hochwasserrisikomanagement in Deutschland dar. Nach der Vielzahl an extremen Hochwasserereignissen seit 2002, wird zunehmend seitens des Bundes und der Länder mehr Eigenverantwortung von exponierten Privathaushalten gefordert. Damit ist auch die Einsicht verbunden, dass öffentlich-technische Schutzmaßnahmen keine absolute Sicherheit bieten können. Aber gerade in bisher gut geschützten Gebieten, in denen das Restrisiko eines Hochwassers einem Großteil der Bewohner nicht bewusst ist, sollte eine adäquate Risikokommunikation dazu beitragen, die Möglichkeiten privater Schutz- und Vorsorgemaßnahmen zu vermitteln. In der Stadt Leipzig fehlten bisher Analysen über das Vorhandensein privater Vorsorgemaßnahmen. Der Vortrag gibt einen Überblick zur Verteilung von Vorsorgemaßnahmen in exponierten Wohngebieten und identifiziert weitere Variablen, die mit der Umsetzung von Eigenvorsorge zusammenhängen. Die Daten beruhen auf einer Haushaltsbefragung, die im Rahmen einer Masterarbeit am Geographischen Institut der Universität Leipzig in Kooperation mit dem UFZ im Jahr 2013 durchgeführt wurde.